

1. Allgemeines:

Diese allgemeinen Kursbedingungen des Vereins Wiener Jugendzentren, eingetragen im Vereinsregister zur ZVR-Zahl 26740512, gelten für sämtliche vom Verein veranstalteten Kurse, auch wenn darauf nicht mehr ausdrücklich Bezug genommen wird. Durch Abgabe einer Kursanmeldung erklärt sich der/die Kursteilnehmer_in mit den Bedingungen ausdrücklich einverstanden.

2. Anmeldung:

Sie können sich persönlich, per E-Mail, Fax oder über die Homepage anmelden. Berechtigt zu Kursanmeldungen sind Personen ab dem vollendeten 14. Lebensjahr. Für alle Kurse ist eine schriftliche Anmeldung erforderlich. Jede Kursanmeldung stellt stets ein verbindliches Angebot dar. Bei Kursanmeldung ist jede/r Anmeldende verpflichtet folgende Daten bekannt zu geben: Vor- und Zuname, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummer. Jegliche Datenänderung ist dem Verein unverzüglich bekannt zu geben.

3. Kursbeitrag:

Nach Anbotsannahme durch den Verein und sohin Abschluss eines Vertragsverhältnisses ist der Kursbeitrag unverzüglich, spätestens jedoch sieben Werktage vor Kursbeginn, auf das Konto des Vereins unter Anführung des Kurses und des/der Kursteilnehmer_in zur Einzahlung zu bringen. Danach behält sich der Verein das Recht vor, den Kursplatz anderweitig zu vergeben. Eine Zahlungsbestätigung des einbezahlten Kursbeitrages ist den Kursleiter_innen verpflichtend in der ersten Kurseinheit vorzulegen. Ein von einem/einer Kursteilnehmer_in allenfalls erfolgter späterer Kurseintritt ergibt keinen Anspruch auf Reduzierung des Kursbeitrages. Die Bezahlung des Kursbeitrages in zwei Teilzahlungen ist zulässig. Der erste Teilbetrag ist bis längstens 7 Werktage vor Kursbeginn auf das Konto des Vereins zur Überweisung zu bringen, der zweite Teilbetrag bis längstens 31.1. des laufenden Kursjahres. Bei einem späteren Kurseintritt wird ab 3. November der aliquote Kursbeitrag verrechnet, vor diesem Termin ist der volle Kurspreis zu bezahlen. Die aktuellen Kurspreise, Geschwisterrabatte, Kosten für Übungsräume etc. entnehmen Sie bitte unserer Preisliste auf der Homepage www.musisches-zentrum.at.

4. Abmeldung/Storno:

Eine Abmeldung für einen bereits gebuchten und vom Verein bestätigten Kurs ist schriftlich bis spätestens eine Woche vor Kursbeginn möglich. Danach ist der gesamte Kursbeitrag zu bezahlen, unabhängig davon, ob der/die Kursteilnehmer_in den Kurs tatsächlich besucht, oder nicht. Für Buchungen im Fernabsatz (über die Homepage des Vereins bzw. per Mail) steht den Kursteilnehmer_innen als Konsument_innen im Sinne des KSchG ein gesetzliches Rücktrittsrecht binnen einer Frist von 14 Tagen, geltend ab dem Tag des Vertragsschlusses zu, wobei ein Absenden der Rücktrittserklärung binnen der Frist ausreicht. Ein Muster-Widerrufsformular für die Rücktrittserklärung finden Sie auf unserer Website. Dieses Rücktrittsrecht besteht jedoch nicht, sofern der Kurs oder die Veranstaltung vereinbarungsgemäß bereits innerhalb dieser 14 Tage beginnt und abgeschlossen wird und der/die Konsument_in eine Bestätigung über die Kenntnis vom Verlust des Rücktrittsrechts abgegeben hat. Bei Buchung eines Jahreskurses kann eine Abmeldung darüber hinaus auch während der ersten laufenden Kursjahreshälfte (bis einschließlich zur 14. Kurseinheit) aus triftigen Gründen der Kursteilnehmer_innen, wie beispielsweise Krankheit, Übersiedlung und dergleichen erfolgen. Den/die Kursteilnehmer_in trifft die Pflicht den triftigen Grund entsprechend schriftlich nachzuweisen. Bei Vorliegen der zuvor genannten Voraussetzung werden dem/der Kursteilnehmer_in 50% des Jahresbeitrages rückerstattet. Alternativ dazu kann eine einmalige kostenlose Umbuchung auf einen anderen vom Verein veranstalteten Kurs vorgenommen werden, sofern in diesem Kursplätze verfügbar sind. Bei Abmeldung eines/einer Kursteilnehmer_in in der zweiten Kursjahreshälfte erfolgt keine Rückerstattung. Ausdrücklich darauf hingewiesen wird, dass folglich bei Semesterkursen, Workshops und Kurzkursen eine gänzliche oder teilweise Rückerstattung des Kursbeitrages in keinem Fall erfolgt. Für den Fall, dass ein vom Musischen Zentrum Wien veranstalteter Kurs aus welchem Grunde auch immer zur Gänze abgesagt werden muss, wird die Kursgebühr bzw. der aliquote Teil rückerstattet. Die Änderung des Kursprogramms und der Wechsel eines/einer Kursleiter_in ermächtigen Kursteilnehmer_innen nicht vom Vertrag zurückzutreten. Eine Änderung des Kursortes, sofern der Ortswechsel für den/die Kursteilnehmer_in zumutbar sind, oder die Verlegung in Remote-Kurse auf ausgewählte Plattformen (via Telefonie, Videotelefonie, OnlinekommunikationsTools, E-Mail & Verteilung/Bereitstellung von Video- und Audioaufnahmen etc.) berechtigt ebenfalls nicht zum Rücktritt.

5. Kurseinheiten/Kursfreie Tage:

Eine Kurseinheit beträgt 50 Minuten, eineinhalb Kurseinheiten dauern daher 75 Minuten, zwei Kurseinheiten 100 Minuten. Abweichend davon beträgt eine Kurseinheit bei Instrumentalkursen 25 Minuten. Durch Verhinderung des/der Kursleiter_in entfallene Einheiten werden nach Möglichkeit nachgeholt. Vom/von der Kursteilnehmer_in nicht besuchte Einheiten werden jedoch nicht nachgeholt. In den Weihnachtsferien, den Semesterferien, Osterferien, Pfingstferien, an schulfreien Tagen und fallweise an Fenstertagen finden grundsätzlich keine Kurseinheiten statt. Findet ein Kurs in einer Bildungseinrichtung, insbesondere in einer Schule, statt, gelten zusätzlich die jeweiligen schulautonomen freien Tage als kursfrei. Jede/r Kursteilnehmer_in bestätigt, die Kurstageliste zur Kenntnis genommen zu haben.

6. Kursbedingungen:

Der Verein Wiener Jugendzentren behält sich vor, Kurse, bei denen eine angegebene Mindestanzahl an Kursteilnehmer_innen vorgesehen ist, abzusagen, sofern diese Anzahl nicht erreicht wird. In diesem Fall wird der bereits bezahlte Kursbeitrag zur Gänze rückerstattet. Auch behält sich der Verein Wiener Jugendzentren ausdrücklich vor, bei Bedarf Kurse, nach vorheriger Information, von Präsenz- in den Remotemodus und zurück zu wechseln. Remote-Angebote (via Telefonie, Videotelefonie, OnlinekommunikationsTools, E-Mail & Verteilung/Bereitstellung von Video- und Audioaufnahmen etc.) sind als gleichwertige Ersatzleistungen zu Präsenzangeboten zu akzeptieren. Für die dafür notwendigen Voraussetzungen (technischer oder organisatorischer Natur) ist der/die Kursteilnehmer_in verantwortlich. Kursplätze sind nur über vorherige Zustimmung des Vereins auf Dritte übertragbar. Lehrbücher und Skripten sind, soweit im Kursprogramm nicht ausdrücklich anders beschrieben, nicht im Kursbeitrag inkludiert.

7. Haftung:

Der Verein Wiener Jugendzentren haftet nicht für Schäden, sofern diese nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig durch ihn oder seine Gehilfen verursacht wurden. Die Haftung für Personenschäden bleibt davon unberührt. Ausgeschlossen ist jede Haftung für Dritt- und Folgeschäden, sowie für entgangenen Gewinn. Weiters übernimmt der Verein keine Haftung für Schäden an oder den Verlust von persönlichen Gegenständen der Kursteilnehmer_innen, sofern dem Verein nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last gelegt werden kann. Im Übrigen ist jede Haftung des Vereins ausgeschlossen, die über die zwingenden Bestimmungen des gesetzlichen Schadenersatzrechts hinausgeht. Kursteilnehmer_innen haften für durch sie verursachte Beschädigungen am Eigentum des Vereins (so auch, jedoch nicht ausschließlich am Inventar und Geräten des Vereins) sowie an den für die Abhaltung der Kurse benötigten Räumlichkeiten.

8. Datenschutz:

Die im Rahmen der Kursanmeldung bekannt gegebenen personenbezogenen Daten wie Name, Geburtsdatum, Geschlecht, Adresse, Telefon- und Faxnummer sowie Emailadresse werden zu Zwecken der Kursorganisation und der Zusendung von Informationsmaterial über den Verein Wiener Jugendzentren sowie dessen Kurse und Veranstaltungen gespeichert und verarbeitet. Eine Datenübermittlung in ein Drittland erfolgt nicht. Dem/der Kursteilnehmer_in stehen die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit, Widerruf und Widerspruch zu. Im Falle des Verdachts einer unzulässigen Datenverarbeitung besteht die Möglichkeit einer Beschwerde bei der Österreichischen Datenschutzbehörde (dsb.gv.at). Verantwortlicher der Datenverarbeitungen ist der Verein Wiener Jugendzentren und die Kontaktadresse des Datenschutzbeauftragten ist: datschutz@jugendzentren.at

9. Urheberrecht:

In Kursen verwendete Lehr- und Unterrichtsmaterialien stellen allenfalls urheberrechtlich geschützte Werke im Sinne des Urheberrechtsgesetzes dar. Kursteilnehmer_innen ist es daher nicht gestattet, diese Materialien zu vervielfältigen und/oder an Dritte weiter zu geben und verpflichten sich, den Verein Wiener Jugendzentren im Falle der Inanspruchnahme Dritter diesbezüglich schad- und klaglos zu halten.